



Kommunikation Motorsport

Virginia Bruschi

Telefon: +49 841 89 41753

E-Mail: virginia.bruschi@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

Mission Titelverteidigung: Audi Sport Italia startet in die GT-Saison

- **Auftaktrennen am 2. Mai in Vallelunga**
- **Dreimaliger Le-Mans-Sieger Dindo Capello mit seiner letzten Saison**
- **Vorjahres-Vizemeister Marco Mapelli kehrt zurück**

Ingolstadt, 29. April 2015 – Das Ziel ist klar: Audi Sport Italia will seinen Meistertitel in der Italienischen GT-Meisterschaft aus dem Vorjahr verteidigen. Am 2. Mai beginnt die neue Saison, und die Mannschaft von Emilio Radaelli geht mit zwei Audi R8 LMS ultra an den Start. Zu den Fahrern des Teams gehört der dreimalige Le-Mans-Sieger Dindo Capello, der in diesem Jahr seinen Abschied aus dem Motorsport feiert.

Die italienische Rennserie zählt zu den am härtesten umkämpften nationalen GT3-Serien weltweit. Beim Auftakt in Vallelunga treffen die Sportwagen von acht Herstellern aufeinander. Audi Sport Italia tritt seit 2009 in der Meisterschaft an und bringt die Erfahrung von drei Siegen in der Teamwertung, einem Fahrertitel und 19 Einzelsiegen mit. Im vergangenen Jahr gewann die Mannschaft die Teamwertung mit 37 Punkten Vorsprung.

Bei der Mission Titelverteidigung setzt Audi Sport Italia erneut auf einen Fahrermix aus Jugend und Routine. Der 51 Jahre alte Dindo Capello, der drei Mal die 24 Stunden von Le Mans gewonnen hat, geht zusammen mit drei Nachwuchstalenten an den Start. Capello teilt sich das Cockpit des Audi R8 LMS ultra mit Emanuele Zonzini (21) aus San Marino. Im Schwesterauto treten die beiden Italiener Marco Mapelli (27) und Andrea Amici (21) an. Mapelli hat den Meistertitel im Vorjahr mit Audi Sport Italia um nur drei Punkte verpasst. Andrea Amici hat 2013 die Lamborghini Super Trofeo gewonnen und fährt in diesem Jahr erstmals für Audi Sport Italia.

„In der GT-Saison 2015 sind so viele einheimische Talente am Start wie zuletzt in der Supertourenwagen-Ära in den neunziger Jahren“, sagt Teamchef Emilio Radaelli. „Das wird sicher eine anspruchsvolle Meisterschaft. Wir haben seit Beginn unseres GT3-Programms immer um den Titel gekämpft und werden auch diesmal bis zur



letzten Runde des letzten Rennens alles geben.“

Radaelli erwartet eine sportlich spannende Saison – und eine emotionale. Denn Dindo Capello hat angekündigt, dass es die letzte vollständige Saison für ihn als Fahrer ist: „Als ich 2009 mit meinem guten Freund und früheren Mentor Emilio Radaelli in das GT3-Programm eingestiegen bin, war ich Profi-Pilot von Audi Sport und im Teilzeit-Beruf Audi-Händler. Jetzt bin ich hauptberuflich Audi-Händler und habe mich entschlossen, 2015 zum letzten Mal ein komplettes Rennsport-Jahr zu bestreiten. Das wird also eine ganz besondere Saison und eine schöne Tour des Abschieds von meinen Fans.“

„Audi Sport Italia existiert seit den achtziger Jahren“, sagt Romolo Liebchen, Leiter von Audi Sport customer racing. „Emilio Radaelli und sein Team haben die Marke südlich der Alpen stets mit viel Herzblut und exzellenten Ergebnissen vertreten – ob im Rallyesport, bei den Supertourenwagen oder seit 2009 im GT3-Rennsport. Wir sind uns sicher, dass Audi Sport Italia erneut um den Titel kämpfen wird. Wir wünschen Emilio und seinen Piloten eine gute Saison und viel Erfolg.“

Das Audi-Kundenteam in der Italienischen GT-Meisterschaft 2015

Audi R8 LMS ultra (Audi Sport Italia)
Dindo Capello/Emanuele Zonzini (I/RSM)

Audi R8 LMS ultra (Audi Sport Italia)
Andrea Amici/Marco Mapelli (I/I)

Terminkalender

01.–03.05. Valledlunga (I)
29.–31.05. Monza (I)
26.–28.06. Imola (I)
10.–12.07. Mugello (I)
11.–13.09. Valledlunga (I)
25.–27.09. Misano (I)
16.–18.10. Mugello (I)

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016



in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.